

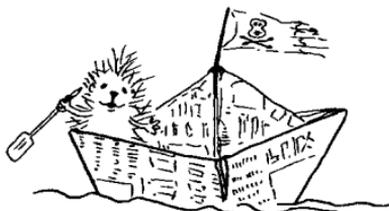
**FREIZEITFÜHRER**

*Vor die Haustür, fertig – los!*

# **RHEIN-MAIN MIT KINDERN**

*500 preiswerte und spannende Aktivitäten  
in und um Frankfurt und Darmstadt*

**VON EBERHARD SCHMITT-BURK**



2. Auflage Frankfurt am Main 2008

**PETER MEYER VERLAG**

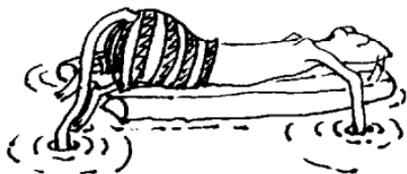


**pmv** PETER MEYER VERLAG

## INHALT

	6	<b>Vorwort</b>
<b>FRANKFURT: ZU WASSER &amp; ZU LAND</b>	11	<b>NASS ODER NATUR</b>
<i>Tarifdschungel bbj</i>	13	
	11	<b>Wo Wasserratten baden gehen</b>
	11	Spaß- & Erlebnisbäder
	13	Frei- und Hallenbäder
	20	Schwimmen im Verein
	20	<b>Wo Wasserratten sportlich werden</b>
	21	Paddeln & Boot fahren
	24	<b>Schiff ahoi</b>
	24	Mit dem Schiff auf Main & Rhein
	25	<b>Radtouren</b>
	25	Radeln am Fluss
	29	Radeln über Berg und Tal
	31	Radeln im Wald
	33	Skaten in Frankfurt
<i>Vogelparadies: Das Enkheimer Ried</i>	36	
	34	<b>Mit kurzen Beinen zu Fuss</b>
	34	Spazieren & Wandern
	39	Natur & Umwelt erforschen
	41	Auf Lauschposten & Spurensuche
	44	Sterngucker
<b>FRANKFURT: TIERE &amp; ABENTEUER</b>	47	<b>AUF SAFARI IM ABENTEUER-LAND</b>
	47	<b>Tiere hautnah</b>
	47	Reiten & Kutschfahrten
	48	Ein Besuch im Zoo
	52	<b>Grün in der Stadt</b>
	52	Parks & Gärten
	55	Wo Minis golfen
	55	Beliebte Familienparks
	62	Grillplätze und -hütten in Frankfurt
	63	<b>Aktiv bei Wind &amp; Wetter</b>
	63	Abenteuerspielplätze
	69	Spielparks im Wald
	72	Betreutes Spielen für die Kleinen
	73	Nicht nur bei schlechtem Wetter
	76	Wintersport





<b>KULTUR FÜR KIDS</b>	79	<b>FRANKFURT:</b>
<b>Handwerk und Geschichte</b>	79	<b>WISSEN &amp;</b>
Bahnen & Betriebe	79	<b>KULTUR</b>
Zu Fuß die Stadt erkunden	82	
<b>Entdeckungen in Museen</b>	83	
Wissenschaft & Technik	83	
Geschichte zum Anfassen	92	
Große Kunst für kleine Leute	96	
Die Welt neu erleben	100	
<b>Bühne, Leinwand &amp; Aktionen</b>	103	
Theater für Kinder	103	
Kintop	108	
Hier gibt's was auf die Ohren	108	
Kreativ im Ausdruck: Tanz & mehr	110	
Endlich Ferien!	113	
Die Welt der Bücher	114	
<b>GRÜNE NISCHEN AM MAIN</b>	117	<b>OFFENBACH BIS</b>
<b>Tipps für Wasserratten</b>	117	<b>SELIGENSTADT</b>
Frei- und Hallenbäder	117	
Wasserspaß am Baggersee	120	
Mit Boot und Schiff	129	
<b>Raus in die Natur</b>	132	
Radeln & Skaten	132	
Wandern & Naturlernorte	135	<i>Winnetou-Gebiet:</i>
Gezähmte & wilde Tiere	140	<i>Steinbruchseen</i> 136
Spazieren & Spielen	143	
Hochseilparks & Abenteuerplätze	145	
Klöster, Schlösser & Museen	148	
<b>Bühne, Leinwand &amp; Aktionen</b>	155	
Theater & Kino	155	
Malen & Werkeln	157	



**MÖRFELDEN  
BIS RODGAU**

- 161 **WALD- & WIESENLUST SÜDLICH DES MAINS**  
161 **Tipps für Wasserratten**  
161 Frei- und Hallenbäder  
169 Wasserspaß am Baggersee  
173 **Raus in die Natur**  
173 Radeln & Wandern  
176 Natur & Umwelt erforschen  
178 Reiten und Kutschfahrten  
180 Erlebnis- & Freizeitanlagen  
185 **Handwerk und Geschichte**  
185 Museen & Betriebe  
192 **Bühne & Leinwand**  
192 Kindertheater & -kino

**DARMSTADT  
& DER SÜDEN**

- 197 **MIT DEM MARS-EXPRESS AUF KULTURTRIP**  
197 **Tipps für Wasserratten**  
197 Frei- und Hallenbäder  
203 Baden in freier Natur  
206 Kleine Radtouren  
206 **Raus in die Natur**  
207 Spazieren & Wandern  
210 Natur & Umwelt erforschen  
213 Tierparks & Gärten  
216 Spielen, klettern, toben  
221 Wintersport  
222 **Handwerk und Geschichte**  
222 Bahnen & Burgen  
226 Türme & Museen  
229 **Bühne & Kunst**  
229 Großes & lustiges Theater  
233 Tanz & Kino in Darmstadt



<b>SPARGELLAND UND RADELPARADIES</b>	237	<b>RHEIN &amp; RIED</b>
<b>Tipps für Wasserratten</b>	237	
Frei- und Hallenbäder	237	
Wasserspaß auf Seen & Flüssen	240	
<b>Raus in die Natur</b>	242	
Radeln & Wandern	242	<i>Naturschutzgebiet Küh-</i>
Natur & Umwelt erforschen	247	<i>kopf</i> 245
Tier- & Erlebnisparks	251	
<b>Handwerk und Geschichte</b>	254	
Bahnen & Burgen (aus Sand)	254	
<b>Bühne, Leinwand &amp; Aktionen</b>	256	
Theater & Kino	256	

<b>ZWISCHEN WEINBERGEN UND FLUSSAU</b>	259	<b>HÖCHST &amp;</b>
<b>Tipps für Wasserratten</b>	259	<b>UNTERMAIN</b>
Frei- und Hallenbäder	259	
Wassersport auf Seen & Flüssen	263	
<b>Raus in die Natur</b>	265	
Radeln & Skaten	265	
Spazieren & Wandern	268	
Natur & Umwelt erforschen	270	<i>Kiesgrubenlandschaften</i>
Reitzentren und Erlebnisparks	276	<i>am nördlichen Untermain</i>
<b>Handwerk und Geschichte</b>	280	272
Betriebe & Museen	280	
<b>Bühne, Leinwand &amp; Aktionen</b>	283	
Kultur für Kinder	283	

<b>Infoquellen und Verkehrshinweise</b>	287	<b>INFO &amp;</b>
Touristinfo-Adressen & Anreise	287	<b>VERKEHR</b>
Öffentlicher Nahverkehr in Rhein-Main	291	<i>Feste &amp; Märkte</i> 296

Kartenschnitte Rhein-Main-Gebiet	300	<b>KARTENATLAS</b>
Stadt- & Verkehrslinienplan Frankfurt	308	
Schnellbahnplan Rhein-Main	310	
<b>Register</b>	312	
Impressum	317	

## VORWORT

### Über den Autor:

Eberhard Schmitt-Burk ist seit 1979 als Publizist und Buchautor tätig. Für den pmv Peter Meyer Verlag hat er schon mehrere Kinderfreizeitführer recherchiert und geschrieben. Auch dieses Mal erkundete der erfahrene pmv-Autor die Region mit dem Fahrrad und zusammen mit seinen Enkeln.

 Weitere Gebiete der Rhein-Main-Region finden sich in folgenden Büchern des pmv: *Mainz & Rheinhessen mit Kindern*, *Wiesbaden & Rheingau mit Kindern*, *Taunus mit Kindern*, *Spessart mit Kindern*, *Odenwald mit Kindern* und *Vogelsberg & Wetterau mit Kindern*.

**Vielleicht denkt ihr, in dem städtischen Ballungsgebiet Rhein-Main könntet ihr nichts an der frischen Luft und im Grünen unternehmen? Vielleicht glaubt ihr aber auch, zwischen Frankfurt und Darmstadt läge eine Art Freizeitwüste? Weit gefehlt! Denn im südlichen Rhein-Main-Gebiet könnt ihr schier unendlich viel unternehmen! Für die zweite Auflage meines Rhein-Main-Führers habe ich mehr als 500 Aktivitäten und Ausflüge zusammengestellt, die euch die Vielseitigkeit der Region und ihre Kinderfreundlichkeit beweisen.**

Allein auf den Flüssen Rhein, Main, Nidda und Kinzig sowie an den Seen bei Langen, Rodgau, Seligenstadt und Hanau bieten sich für Wasserratten und sportliche Naturen tolle Freizeitmöglichkeiten. Eurem Bewegungsdrang könnt ihr in den Wäldern zwischen Neu-Isenburg und Darmstadt, in den Weinbergen um Hochheim oder in den Fluren und Auen des Kühkopfes im Ried freien Lauf lassen. Egal, ob zu Fuß, mit dem Rad, auf dem Pferd, mit der Bahn oder dem Schiff – es gibt viele interessante Touren für (Groß-) Eltern mit Kindern. Meine Enkel lieben die tollen Abenteuer- und Waldspielplätze, die es vor allem in Frankfurt zahlreich gibt, die Kindertheater und -kinos sowie die Dinos des Naturmuseums Senckenberg. Und es gibt noch so viele andere Museen mit spannenden Programmen für Kinder! Die hochkarätigen Attraktionen wie Zoo und Palmengarten in Frankfurt oder Burg Frankenstein bei Darmstadt nicht zu vergessen.

Viele Tourenvorschläge zu Fuß oder per Rad sind so gewählt, dass sie kurz und leicht sind, damit sie mit kleineren Kindern realisiert werden können. Für ältere Kinder habe ich ebenfalls eine Menge schöner Strecken zusammengestellt. Für sie sind zudem Klettergärten und Naturlernorte interessant. Auf manchen Touren kommt ihr an einem Schwimmbad oder Grillplatz vorbei oder habt sogar Gelegenheit, mit einem Boot in See zu stechen. Zumeist liegen Spiel-



plätze und Gaststätten am Weg. Hinweise darauf stehen in den Randspalten, wo ihr zudem Spieltipps und manch Wissenswertes lesen könnt.

Mir hat es erneut viel Freude gemacht, durch meine Heimatregion zu touren, all dies für euch vor Ort zu recherchieren und aufzuschreiben.

*Nun wünsche ich euch viel Spaß bei euren Touren!*

*Eberhard Schmitt-Burk  
im Frühjahr 2008*

## Zur Gliederung dieses Buches

► »Rhein-Main mit Kindern« ist in acht geografische Griffmarken gegliedert: **Frankfurt** – wegen der Fülle an Angeboten unterteilt in *Zu Wasser & zu Land*, *Tiere & Abenteuer* sowie *Wissen & Kultur* – dann folgen im Uhrzeigersinn **Offenbach bis Seligenstadt** links und rechts am Main entlang, das Gebiet zwischen Frankfurt und Darmstadt in **Mörfelden bis Rodgau**, danach **Darmstadt & der Süden** bis Pfungstadt, im Westen **Rhein & Ried** und schließlich **Höchst & Untermain**. Die Griffmarken sind immer nach dem selben Schema aufgebaut:

**Tipps für Wasserratten** sind Infos zu Badeseen, zu Schwimmbädern sowie zu Schifffahrten, Kanu- und Bootstouren.

**Raus in die Natur** nennt Radtouren, Wanderungen, Lehrpfade, Tierparks, Reitmöglichkeiten sowie Grill-, Wald- und Abenteuerspielplätze, immer möglichst naturnah und umweltfreundlich. Auch sportive Tipps für die kalte Jahreszeit kommen hier nicht zu kurz.

**Handwerk & Geschichte** führt euch zu Orten der Technik und Arbeit: historische Bahnen, Schlösser und Museen. Ihr werdet überrascht sein, wie viel es auch bei schlechtem Wetter zu entdecken gibt!

Bei **Bühne, Leinwand & Aktionen** werden Kinderkino und -theater, Kindertanz, Kinderballett und andere Kreativangebote vorgestellt.



## Gestatten?

Ich bin Sam, die Wasserratte. Meine Clique und ich begleiten euch mit noch ein paar Freunden auf euren Entdeckertouren durch dieses Buch und das Rhein-Main-Gebiet. Darf ich vorstellen:

Karlinchen, unsere Frischluftfanaterikin,



Herr Mau, Experte für Handwerk und Geschichte,



und Mockes, der liebt Musik und Action.



 **Tipp:** In den Randspalten des Buches findet ihr Tipps zum Einkehren, Hinweise auf weiterführende Literatur, Kartenempfehlungen, Spiel- und Wandertipps und ... ihr werdet ja sehen.

Die drei Frankfurt-Griffmarken greifen das Schema ebenfalls auf, nur waren zwei Griffmarken notwendig, um die vielen Naturaktivitäten aufzunehmen (!), und eine dritte für Museen und Theater.

Die neunte Griffmarke, **Info & Verkehr**, versorgt euch mit Adressen von Informationsstellen und mit allgemeinen Verkehrshinweisen. Die **Farbkarten** im Kartenatlas schließlich geben euch für eure Ausflüge die nötige Orientierung. Der Verlag hat sie extra für euch gezeichnet. Besonders praktisch sind die Verkehrslinienpläne zu Frankfurt und dem Rhein-Main-Gebiet. Es ist also an alles gedacht – nur losziehen müsst ihr selbst!

**Noch ein Hinweis in eigener Sache:** All diese Informationen zusammenzutragen, hat viel Zeit und Mühe erfordert. Trotzdem können sich die Angaben noch während des Niederschreibens ändern. Wir – der Verlag und ich – freuen uns, wenn ihr uns auf Fehler aufmerksam macht. Auch Lob und zusätzliche Tipps sind natürlich jederzeit willkommen!

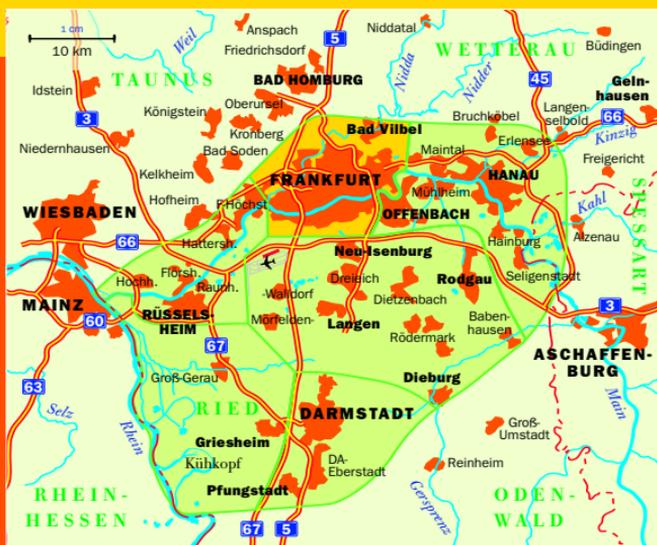
 **Übrigens:**  
Wir schreiben konsequent in neuer, reformierter Rechtschreibung – damit ihr es richtig lernen könnt. Manche Anbieter schreiben sich jedoch »falsch«, woran wir nichts verändert haben.

Schreibt an:  
Peter Meyer Verlag  
Rhein-Main mit Kindern  
Schopenhauerstraße 11  
60316 Frankfurt a. M.  
[www.PeterMeyerVerlag.de](http://www.PeterMeyerVerlag.de)  
[info@PeterMeyerVerlag.de](mailto:info@PeterMeyerVerlag.de)

pmv-Leser sind neugierig und mobil. Den Wissensdurst ihres Nachwuchses wollen sie fördern, seinem Tatendrang im Einklang mit der Natur freie Bahn lassen. Daher finden Sie in diesem Freizeitführer Tipps und Adressen zu allem, was kleine und große Kinder begeistert, je nach Wetterlage und Jahreszeit. Alle Adressen und Aktivitäten wurden von den Autoren persönlich begutachtet und strikt nach Kinder- und Familienfreundlichkeit ausgewählt.



# FRANKFURT: ZU WASSER & ZU LAND



FRANKFURT: ZU WASSER & ZU LAND

FRANKFURT: TIERE & ABENTEUER

FRANKFURT: WISSEN & KULTUR

OFFENBACH BIS SELIGENSTADT

MÖRFELDEN BIS RODGAU

DARMSTADT & DER SÜDEN

RHEIN & RIED

HÖCHST & UNTERMALN

INFO & VERKEHR



**Frankfurt bietet seinen rund 96.000 Minderjährigen eine Menge Freizeitpaß, die manchen Minuspunkt der Stadt wettmachen. Denn natürlich ist der mit 660.000 Einwohnern fetteste Brocken der Rhein-Main-Region keine Idylle – zu groß, zu laut, zu dreckig und zu viel Verkehr. Doch gibt es in der Stadt glücklicherweise jede Menge Grün, das das urbane Leben verschönert.**

Am meisten Spaß haben Kinder **im und am Wasser**. Trotz aller Sparzwänge hat die Stadt am Fluss da doch Etliches zu bieten: Frei-, Hallen- und Spaßbäder und sogar einen See mitten im alten Hafen. Seid ihr sportlich, könnt ihr rudern, paddeln und sogar tauchen lernen.

Die großen Parks und der so genannte Grüngürtel bieten sich zudem zum **Radeln, Wandern und Naturerleben** an.

## Spaß- & Erlebnisbäder

### Panoramabad Bornheimer Hang

Bäderbetriebe Frankfurt GmbH, Inheidener Straße 60, Bornheim. ☎ 069/462340, 271089-1300, [www.panoramabad-frankfurt.de](http://www.panoramabad-frankfurt.de). **Bahn/Bus:** Bus 38 bis Panoramabad, Straba 14 Ernst-May-Platz, U7 Eissporthalle.

**Auto:** Wittelsbacher Allee – Inheidener Straße. **Rad:** Von U7 Eissporthalle auf der Straße am Bornheimer Hang ca. 1,5 km. **Zeiten:** Mo 6.30 – 20, Mi 6.30 – 19, Do und Fr 6.30 – 22, Sa, So 8 – 22 Uhr; Sa 13 – 15 Uhr Rutschbahn geschlossen, So, Fei Außenbereich und Rutschbahn geschlossen; Eintritt bis 1 Std, Baden bis 20 Min vor Betriebsschluss. Im Aug geschlossen.

**Preise:** 4,50 €; Kinder ab 1,20 m – 18 Jahre 2,80 €; ➤ Tarifdschungel bbf. **Infos:** Die Eintrittspreise beziehen sich Mo – Fr auf einen Aufenthalt von 180 Min, Sa, So und Fei ist dieser auf 150 Min begrenzt.

► Im Mittelpunkt aller Schwimmaktivitäten steht im Bornheimer Hallenbad das Mehrzweckbecken mit

## NASS ODER NATUR

➔ Alle Ausflüge rund ums Tier und starke Abenteuer findet ihr in der nächsten Griffmarke.

## WO WASSER-RATTEN BADEN GEHEN



Wassersport oder Bummeln am Main: Eine Stadt am Fluss hat viel zu bieten



Babywassergewöhnung, Miniclub und Wassergewöhnung für Kinder 2 – 4 Jahre, Schwimmkurse für ältere Kinder.



Die **Titus-Therme**, eines der drei Erlebnisbäder in Frankfurt, eröffnet 2008 vollständig renoviert und rundum erneuert. Infos unter: [www.bbf-frankfurt.de](http://www.bbf-frankfurt.de).



Wassergewöhnung für Babies 4 Monate – 2 Jahre, Miniclub für Babies 1 – 2 Jahre und für Kinder 2 – 4 Jahre, Schwimmkurse für ältere Kinder.

1- und 3-m-Sprungbrettern. Nichtschwimmer und Kleinkinder haben ihre eigenen Becken. Spaßelemente des Hallenbades sind die Wasserrutsche und die Whirlpools – erfrischend das Außenbecken. Zusätzliche Bonbons für Erwachsene sind: Massage, Saunen, Sonnenstudio und Gastronomie.

### **Spaßbad Nr. 1: Hallen-Erlebnisbad Rebstock**

Bäderbetriebe Frankfurt GmbH, Zum Rebstock 7, Bockenheim. ☎ 069/708078, 2710891100, [www.rebstockbad-frankfurt.de](http://www.rebstockbad-frankfurt.de). **Bahn/Bus:** Straba 17, Bus 34, 50 bis Rebstockbad. **Auto:** A5 Ausfahrt 19 Westkreuz Ffm über A648 Richtung Messe, 1. Abfahrt. **Zeiten:** Mo 14 – 22, Di – Sa 9 – 22, So 9 – 20 Uhr; in den Ferien Do ab 10, So bis 22 Uhr; Eintritt bis 1 Std, Baden bis 20 Min vor Betriebsende. **Preise:** 4,50 €; Kinder ab 1,20 m – 18 Jahre 2,80 €; ↗ Tarifschungel bbf. **Infos:** Die Eintrittspreise beziehen sich Mo – Fr auf einen Aufenthalt von 90 Min, Sa, So und Fei ist dieser auf 60 Min begrenzt. Das Rebstockbad ist in der 2. Sep-Hälfte geschlossen.

► Umfangreiche Umbaumaßnahmen und Modernisierungen haben sich für das Erlebnisbad am Rebstock nachhaltig gelohnt: Hinter der lichtdurchfluteten Fassade des ausgedehnten Hallenbaus ist eine abwechslungsreiche Badelandschaft aus Schwimmer-, Nichtschwimmer-, Wellen- und Plantschbecken angelegt worden, der das Springerbecken mit Plattformen bis 5 m Höhe einen zusätzlichen Kick gibt. Richtige Spaßelemente sind die Riesenrutschbahn und die Black-Hole-Rutsche. Und dann wären da noch die Extras für die Eltern: Japanische Saunalandschaft, Sonnenstudio, Hot-Whirlpool-Garten, Massage und Fußreflexzonenmassage. Nicht übersehen werden sollten auch das Außenbecken, das Beachvolleyballfeld, der Kinderspielplatz im Freien und die Liegewiese. Das Hallen-Erlebnisbad Rebstock ist fraglos Frankfurts Spaßbad Nr. 1.



## TARIFDSCHUNDEL BBF

Bäderbetriebe Frankfurt GmbH, Am Hauptbahnhof 16, 60329 Frankfurt a.M. ☎ 069/271089-1010, Fax 271089-1009. [www.bbf-frankfurt.de](http://www.bbf-frankfurt.de). [info@bbf-frankfurt.de](mailto:info@bbf-frankfurt.de). **Preise:** 11er-Karte für Frankfurter Frei- und Hallenbäder 40 €, Monatskarte für Frankfurter Frei- und Hallenbäder 45 €; Kinder ab 1,20 m – 18 Jahre 11er-Karte wie auch Monatskarte für Frankfurter Frei- und Hallenbäder 28 €; Ermäßigungsberechtigte zahlen wie Kinder. Familientageskarte 10 €, Familienmonatskarte für Frankfurter Frei- und Hallenbäder 80 €; Feierabendtarif nach 18 Uhr Erw 2, Kinder 1,40 €.

► Während Kinder in allen städtischen Bädern 2,80 € Eintritt zahlen, beträgt er für Erwachsene meist 4 €, in den Erlebnisbädern Panorama- und Rebstockbad sowie in den Titus Thermen sogar 4,50 €. Für Familien, die einen ganzen Tag in einem der städtischen Schwimmbäder verbringen, empfiehlt sich die Familientageskarte für 10 € für max. zwei Erziehungsberechtigte mit bis zu drei Kindern unter 18 Jahre. Wer sehr viel und regelmäßig schwimmen geht, sollte über den Kauf einer Monatskarte nachdenken, die gewährt einem nämlich Eintritt in alle Frei- und Hallenbäder der Mainmetropole. ◀

**Achtung:** Monatskarten gelten in allen Frankfurter Frei- und Hallenbädern, nicht aber in den Erlebnisbädern Rebstock- und Panoramabad sowie den Titus Thermen. Hier kosten hingegen bereits 11er-Karten für Erw 45 € und für Kinder 28 €.

## Frei- und Hallenbäder

### Gartenhallenbad Fechenheim

Turngemeinde Bornheim, Konstanzer Straße 16, Fechenheim. ☎ 069/42693592, Fax 46000440. [www.tgbornheim.de](http://www.tgbornheim.de). **Bahn/Bus:** Bus 44 bis Bodenseestraße, Straba 11, 12 Fechenheim Post. **Auto:** Am Mainkur-Bhf von Hanauer Landstraße südwärts über Alt-Fechenheim. **Rad:** Main-Radweg am Südufer, über die Fußgängerbrücke von Bürgel hinüber nach Fechenheim. **Zeiten:** Mo, Di, Do und Fr 15 – 22, Mi 17 – 22, Sa 10 – 20, So 11 – 18 Uhr. **Preise:** Monatsbeitrag 9 €; Kinder bis 18 Jahre 7 €; Schwimmen 3 € extra pro Person, 7 € pro Familie.





Schwimmkurse für Babys, Kleinkinder, junge Anfänger sowie Fortgeschrittene bietet auch der Schwimmpädagogische Verein e.V., Egenolffstraße 40, 60316 Frankfurt, ☎ 069/94411833, [www.schwimmpaed.de](http://www.schwimmpaed.de).

► Das Fechenheimer Hallenbad ist das Vereinsbad der Turngemeinde Bornheim, weshalb ihr Vereinsmitglied sein müsst, um dort schwimmen zu können. Das Bad besitzt ein Mehrzweck-Becken mit 1-m-Brett, an einem Kiosk bekommt ihr Getränke. Ferner gibt eine Reihe von **Kursangeboten**: Babyschwimmen ab 4 Monate, ab 1 ½ Jahre, Kinderschwimmen 6 – 9 Jahre, 6 – 15 Jahre und 10 – 15 Jahre.

### **Kombiniertes Frei- und Hallenbad: Riedbad Bergen-Enkheim**

Bäderbetriebe Frankfurt GmbH, Fritz-Schubert-Ring 2, Bergen-Enkheim. ☎ 06109/35861, 069/2710891-600, [www.bbf-frankfurt.de](http://www.bbf-frankfurt.de). **Bahn/Bus**: U7 Enkheim, dann Bus 42 bis Schwimmbad Bergen-Enkheim. **Rad**: Von U7 Kruppstraße durch den Fechenheimer und den Enkheimer Wald ca. 4 km. **Zeiten**: **Freibad**: Mai – Anfang Sep täglich 7 – 20 Uhr; **Halle**: Sep – Mai Mo 14 – 20 (nur Traglufthalle), Di 6.30 – 22 Uhr, Mi und Fr 6.30 – 20, Do 6.30 – 15 Uhr, Sa, So 8 – 20 Uhr; Mi Warmbadetag. **Preise**: 4 €; Kinder ab 1,20 m – 18 Jahre 2,80 €; ↗ Tarifschungel bbf.

### **Abkühlung im Riedbad**



© Riedbad



► Das Bergen-Enkheimer Bad liegt schön und ist dank seiner – innerhalb Frankfurts einzigartigen – Kombination aus Frei- und Hallenbad variantenreich und gut für alle Jahreszeiten. Das Freibad verfällt nämlich nicht vollständig in den Winterschlaf: Über das Schwimmerbecken wird im Herbst eine Tragluft-halle gestülpt. So kann es den Vereinen auch in der kalten Jahreszeit als Trainingsbecken dienen. Im Sommer ziehen junge und alte Wasserratten im beheizten, 50 x 21 m großen Becken ihre Bahnen. Das Nichtschwimmerbecken ist mit seinen 800 qm überaus geräumig. Für die ganz Kleinen gibt es selbstverständlich Plantschbecken und Spielplatz. Von den beiden Liegewiesen offeriert eine Schatten unter Obstbäumen. Beachvolleyball-Aktivisten dürfen ihrem Hobby auf einem eigens eingerichteten Feld nachgehen. Wer vom Schwimmen oder Spielen hungrig geworden ist, kann sich am Kiosk mit Pommes, Würstchen und anderen Snacks eindecken. Kleine Schleckermäulchen bekommen hier ihr Eis. In das Schwimmerbecken des Hallenbades ist ein Sprungbereich mit 1- und 3-m-Sprungbrett integriert. Die Nichtschwimmer haben ihr eigenes Becken. Ansonsten bietet das Hallenbad noch Solarium, Sauna und Gastronomie.



Ganz in der Nähe liegen das

► Enkheimer Ried, der Berger Hang und der  
 ► Heinrich-Kraft-Park:  
 Viel Raum also für weitere Aktivitäten, falls es euch im Bad langweilig werden sollte.



Babywasser-gewöhnung ab

4 Monate, ab 12 Monate Miniclub, ab 2 Jahre Schwimmkurse für Kinder.

## Baden im ehemaligen Nidda-Altarm: Freibad Eschersheim

Bäderbetriebe Frankfurt GmbH, Alexander-Riese-Weg, Eschersheim. ☎ 069/213-32153, [www.bbf-frankfurt.de](http://www.bbf-frankfurt.de). Direkt an der Nidda, Eingänge von dort und vom Uhrig. **Bahn/Bus:** Bus 60 bis Im Uhrig; 1 km von U1, 2, 3 Heddenheim; 500 m von S6 Eschersheim.

**Rad:** Am Nidda-Radweg. **Zeiten:** Ende Mai – Ende Aug täglich 10 – 20 Uhr; Eintritt bis 1 Std, Baden bis 20 Min vor Betriebsschluss. **Preise:** 4 €; Kinder ab 1,20 m – 18 Jahre 2,80; ► Tarifschungel bbf.

► Das Eschersheimer Bad besitzt ein unbeheiztes Riesenbecken, das mit seiner leichten Krümmung



## Hunger & Durst

**Sandelmühle**, An der Sandelmühle 35, © 069/575742, [www.hotelsandelmuehle.de](http://www.hotelsandelmuehle.de). Täglich 11.30 – 14.30 und 17.30 – 24 Uhr. Am Campingplatz gegenüber vom Freibad Eschersheim. Kroatische Spezialitäten, Schnitzel & Rumpsteak, Frankfurter Küche, Fisch und Vegetarisches mit Blick auf die Nidda. Biergarten vorhanden.

ein wenig wie ein Flusslauf aussieht – war's ja auch mal: Das Freibad ist aus einem stillgelegten Nidda-Altarm entstanden. Darüber führt ein Brückchen, wodurch das Ganze richtig romantisch wirkt. Der Schwimmerbereich misst 110 x 30 m, Nichtschwimmer haben auf 70 x 30 m nicht viel weniger Platz. Zwischen dem Nichtschwimmerbereich und dem 400 qm großen Kinderbecken ist ein breites Wehr angelegt. Umgeben ist das riesengroße Schwimmbecken von einer ausgedehnten Liege- und Spielwiese. Gerade für Kinder gibt es hier viele Spielfelder, z.B. eine Wassersprühanlage, einen Spiel- und einen Bolzplatz, eine Tischtennisplatte und ein Volleyballfeld. Kleine Mahlzeiten bietet der Kiosk im Bad, große Mahlzeiten nehmt ihr am besten im **Restaurant Sandelmühle** des gegenüberliegenden Campingplatzes ein.

## Die längste Freibadsaison hat das Freibad Hausen

Bäderbetriebe Frankfurt GmbH, Ludwig-Landmann-Straße 341, Hausen. © 069/213-34105, [www.bbf-frankfurt.de](http://www.bbf-frankfurt.de). Direkt an der Nidda. **Bahn/Bus:** U6 oder Bus 34 bis Am Fischstein. **Auto:** A66 Ausfahrt 20 Ludwig-Landmann-Straße. **Rad:** Am Nidda-Radweg. **Zeiten:** April – Anfang Okt täglich 6.30 – 20, in der Vor- und Nachsaison bis 19 Uhr; Eintritt bis 1 Std, Baden bis 20 Min vor Betriebsende. **Preise:** 4 €; Kinder ab 1,20 m – 18 Jahre 2,80 €; ↗ Tarifschungel bbf.

► Das beheizte Freibad an der Hausener Nidda ist recht beliebt. Das Besondere an ihm ist, dass es im Frühjahr als erstes öffnet und im Spätsommer als letztes schließt. Es besitzt zwei Becken: eines für Schwimmer und eines für Nichtschwimmer. In Letzteres mündet eine Rutsche. Eine Sprunganlage gibt es nicht, für die Kleinsten aber ein Plantschbecken. Ein besonderer Reiz geht davon aus, dass die Nidda durch das Gelände fließt. Wenn ihr das Gewässer auf dem Brückchen überquert, gelangt ihr auf eine große



Tauchen lernen  
können ihr im

Tauchsportclub Atlantis,  
[www.tscatlantis.de](http://www.tscatlantis.de).



Wiese mit Bolzplatz. Würstchen, Pommes & Co. bietet das Bistro auf der Wiese im Eingangsbereich.

## Frankfurts größte Badewanne: Brentanobad Rödelheim

Bäderbetriebe Frankfurt GmbH, Rödelheimer Parkweg, Rödelheim an der Nidda. ☎ 069/213-39019, [www.bbf-frankfurt.de](http://www.bbf-frankfurt.de). **Bahn/Bus:** U6 Am Fischstein, Bus 34, 72 Parkweg (Rödelheim). **Auto:** 350 kostenpflichtige Parkplätze. **Rad:** Am Nidda-Radweg. **Zeiten:** Mitte Mai – Ende Aug Mo – Fr 10 – 20, Sa, So 9 – 20 Uhr, in den Sommerferien täglich 9 – 20 Uhr; Eintritt bis 1 Std, Baden bis 20 Min vor Betriebsschluss. **Preise:** 4 €; Kinder ab 1,20 m – 18 Jahre 2,80 €; ➤ Tarifdschungel bbf.

► Das Rödelheimer Freibad ist ganz anders als das nur 500 m Luftlinie entfernte Hausener Bad. Hier bestimmt ein einziges, riesiges und frisch renoviertes Becken die Szene. Dies ist 220 m lang und bis zu 50 m breit, sieht beinahe wie ein Badesee aus und ist in eine Schwimmer- (1,80 m tief) sowie eine Nichtschwimmerhälfte mit Rutsche (1,35 m tief) gegliedert. Für die Kleineren gibt es ganz neu ein auf zwei Ebenen angelegtes Plantschbecken, das durch eine breite Rutsche verbunden ist. In die Größenverhältnisse passt, dass auch die Liegewiese sehr groß ist. Kinder haben hier also reichlich Platz zum Herumtollen, auch auf dem Spielplatz mit Rutsche und viel Sand. An einem großen Kiosk, der mehr wie ein Biergarten aussieht, bekommt ihr warme Kleinigkeiten wie Pizza, Flammkuchen und Grilladen. Ferner gibt es ein Eiscafé und einen Badeshop.

## Im freien Fall vom 10-Meter-Turm: Stadionfreibad Niederrad

Bäderbetriebe Frankfurt GmbH, Mörfelder Landstraße 362, Niederrad. ☎ 069/213-32894, [www.bbf-frankfurt.de](http://www.bbf-frankfurt.de). **Bahn/Bus:** Bus 61 bis Stadionbad oder Straba 21 Stadion. **Auto:** A3 Ausfahrt 51 Ffm-Süd, vom Kreisel 700 m stadteinwärts. **Rad:** Vom S-Bhf Sportfeld über



An den Hochsommerabenden ist im Nordteil der Liegewiese eine riesige Leinwand für **Open-Air-Kino** aufgebaut, Programm [www.orfeos.de](http://www.orfeos.de).





© Stadionbad

**Noch sind Stehplätze frei:  
Saison im Stadionbad**



R8 2 km nach Osten. **Zeiten:** Mai – Anfang Sep 7 – 20 Uhr; Eintritt bis 1 Std, Baden bis 20 Min vor Betriebsende. **Preise:** 4 €; Kinder ab 1,20 m – 18 Jahre 2,80 €;

➤ **Tarifdschungel** bbf.

➤ Das traditionsreiche Bad am Südrand der Mainmetropole wurde 1925 eröffnet, die Architektur der Gebäude spiegelt das wider. Die Technik wurde allerdings Mitte der 1980er Jahre umfassend saniert. Neben der weitläufigen Liegewiese liegt ein großes, beheiztes Sportbecken (50 m lang, 1,90 – 2,25 m tief). In dieses Bild passt der gewaltige Sprungturm mit 5-, 7,5- und 10-m-Plattform sowie 1- und 3-m-Brett – im Raum Frankfurt absolut konkurrenzlos. Zur obersten Plattform steigen allerdings fast nur Jugendliche hinauf. Auch die zweite große Attraktion des Stadionbads, die 118 m lange Rundrutsche mit separatem Landebecken, wird hauptsächlich von Kindern und Jugendlichen bevölkert. Nicht minder lebhaft geht es in dem großen Spaßbecken mit zwei Breittrutschen, Wasserfall, Strömungskanal, Wasserkanone, Massagedüsen und Bodensprudler zu. Selbstverständlich haben die ganz Kleinen ihr Plantschbecken und ihren Spielplatz. Die Älteren können sich mit Freischach, Tischtennis und Boccia vergnügen. Snacks und Getränke zur Stärkung gibt es am Freibad-Kiosk.

Die Idylle trüben landende Flugzeuge, die viel Lärm verursachen. Auch der starke Geräuschpegel, den die auf der Mörfelder Landstraße vorbeirasenden Autos an der Ostseite des Bades verursachen, wird durch das reichlich vorhandene Grün nicht geschluckt.

### **Badefreuden zwischen Wald und Wiesen: Wiesbaden Eschborn**

Frei- und Hallenbad, Hauptstraße 258 – 260, 65760 Eschborn. ☎ 06196/9988-10, Fax 9988-122.  
[www.eschborn.de](http://www.eschborn.de). [wiesbaden@eschborn.de](mailto:wiesbaden@eschborn.de).

**Bahn/Bus:** S4 Eschborn, 500 m nördlich vom Bhf,



RKH-Bus 916 bis Schwimmbad (Linie Frankfurt-Rödelheim – Eschborn Rathaus – Oberursel Rathaus). **Auto:** A66 Ausfahrt 17 Eschborn. **Rad:** Nahe Radweg am Westerbach. **Zeiten: Halle:** Di – Do 7 – 22, Fr 7 – 20, Sa, So 8 – 18 Uhr; **Freibad:** Mai – Sep täglich 10 – 20 Uhr. **Preise:** 3, Jahreskarte 190 €; Kinder und Jugendliche 6 – 18 Jahre 1,50, Jahreskarte 95 €; Kinder mit Familienpass 0,75 €; Schüler, Azubis 2, Jahreskarte 140 €; preiswerte Familien- und Wertkarten; Mo ermäßigter Eintritt im Freibad oder in der Sauna (jahreszeitenbedingt). **Infos:** Geburtstagskinder Eintritt frei!

► Das am Nordrand von Eschborn im Bereich eines Freizeitgeländes gelegene Wiesenbad ist ein großzügig eingerichtetes Frei- und Hallenbad. Das **Freibad** liegt wunderbar ruhig in einer sehr ansprechenden Landschaft. Für das geschäftige Eschborn ist das zweifellos eine Oase der Erholung. Die vielen schattenspendenden Bäume reichen fast bis an den Rand des Kombibeckens. Hauptattraktionen für kleine Wasserratten sind hier die Schlangenslitsche und Wasserfontänen. Abwechslung auf dem Trockenen finden die Kids an Spielgeräten, auf dem Bolzplatz und einem großen Holzschiff. Für Jugendliche und Erwachsene ist das Beachvolleyballfeld eine gefragte Wettkampfstätte. Auch Tischtennis kann gespielt werden.

Das **Hallenbad** bietet für die ganze Familie etwas: Neben Nichtschwimmer- und Schwimmbecken mit Massagedüsen gibt es ein Kinder- und ein separates Sprungbecken. Sowohl im Außen- als auch im Innenbereich existieren warme Duschen. Hunger oder Durst braucht niemand zu leiden, im Freibad befindet sich ein Kiosk, in der Halle ist ein Snack- und Getränkeautomat.



Säuglingen ab 3 Monate und Kleinkindern bis 6 Jahre wird über die Kurse *Kaulquappen, Wasserfrösche, Kleiner Delphin* und *Pinguin* Spaß am Wasser bereitet und das Schwimmen beigebracht, Anmeldung © 06196/9988-121.

Cool: Isabel nach dem Rutscherfolg



© Dirk Winter

## WO WASSER- RATTEN SPORTLICH WERDEN



 Umweltamt Stadt Frankfurt, Stadtgewässer. Seen, Teiche, Tümpel entdecken, mit Karte, 2003, kostenlos.

### Hunger & Durst

**Bar am Schwedler See,** Schwedler Weg, Osthafen. ☎ 069/438033, [www.schwedlersee.de](http://www.schwedlersee.de). Di – Fr und So 13 – 1, Sa 16 – 1 Uhr. Rustikale Terrassenbar mit Kuchen, Grill- oder hessischen Gerichten. Auch für Nichtmitglieder.

Der perfekte Natursee inmitten von Hafenanlagen

## Schwimmen im Verein

### Erster Frankfurter Schwimmclub von 1891 e.V. (EFSC)

Schwimmclub Schwedlersee, Schwedlerweg, 60314 Frankfurt a.M.-Osthafen. ☎ 069/438033, Fax 459500. [www.schwedlersee.de](http://www.schwedlersee.de). **Bahn/Bus:** Straba 11 Schwedlerstraße. **Auto:** Hanauer Landstraße, Schwedlerweg; Parkplätze nahe Wasserschutzpolizei in der Lindleystraße. **Zeiten:** Di – Fr und So 13 – 1 Uhr, Sa 16 – 1 nur für Mitglieder des EFSC. **Preise:** 120 € Jahresbeitrag; Kinder bis 18 Jahre 90 €. **Infos:** Einmalige Aufnahmegebühr pro Person 25 €, Familien 60 €.

► Der **Schwedlersee** ist Frankfurts einziger Badesee. Er entstand durch eine Grube, die 1908 im Rahmen der Erweiterung des Osthafens ausgehoben, letztlich jedoch nicht zum Hafenbecken ausgebaut wurde. Sie füllte sich mit Grundwasser und diente bis in die 1960er Jahre den Schwimmern des EFSC zum Trainieren. 1977 wurde der größte Teil der Grube zugeschüttet, um das Gelände für Lagerhallen an der Lindleystraße zu vergrößern. Übrig geblieben ist ein kleiner Restsee mit viel Grün und einer schmalen Liegewiese. Er ist nach wie vor in den Händen des EFSC: Wer hier baden möchte, muss Mitglied des Clubs sein.



© Annette Sievers



Der **Erster Frankfurter Schwimmclub von 1891**, [www.efsc.de](http://www.efsc.de), ist zwar nicht der älteste, mit 1800 Mitgliedern aber der größte und renommierteste Schwimmverein der Stadt.

### Weitere Schwimmvereine:

**Wassersport Westend e.V.**, [www.waspo-westend.de](http://www.waspo-westend.de),

**SV Moenus Frankfurt e.V.**, [www.sv-moenus.de](http://www.sv-moenus.de),

**SG 1877 Frankfurt-Nied**, [www.sgnied.de](http://www.sgnied.de),

**Schwimm-Club Niederrad 04 e.V.**, [www.schwimmclub-niederrad.de](http://www.schwimmclub-niederrad.de).



## Paddeln & Boot fahren

### Boot fahren im Palmengarten

60323 Frankfurt a.M. ☎ 069/212-33939, [www.palmengarten-frankfurt.de](http://www.palmengarten-frankfurt.de). [info.palmengarten@stadtfrankfurt.de](mailto:info.palmengarten@stadtfrankfurt.de).

**Bahn/Bus:** ↗ Palmengarten. **Zeiten:** Feb – Okt 9 – 18 Uhr, Nov – Jan 9 – 16 Uhr. **Preise:** 30 Min 1 Person 2,50 €, weitere 0,50 €; 1 Kind bis 14 Jahre 2 €, weitere 0,50 €.

► Auf dem Großen Weiher des Palmengartens könnt ihr mit dem Ruderboot gemütlich in See stechen. Der Teich, der nur 1,20 m tief ist, wird einerseits gespeist vom Regenwasser der Dächer des Palmenhauses und der Anzuchtgärtnerei, andererseits vom Grundwasser eines Brunnens. Um das von Enten bevölkerte, idyllische Gewässer führt ein Spazierweg. Am Ufer Bänke.

### Boot fahren auf dem Main

Sachsenhausen. **Bahn/Bus:** U4, 5, Straba 11, 12 Dom/Römer, via Eiserner Steg. **Rad:** Main-Radweg. **Zeiten:** April – Sep. **Preise:** **Bootshaus:** 30 Min 7 €, 1 Std 12 €. **Wodan:** 30 Min 10 €, 1 Std 15 €. **Infos:** Ausweis erforderlich: Mindestalter 12 Jahre, mit Eltern auch deutlich jünger. Außerdem gute Schwimmkenntnisse erforderlich.

### Hunger & Durst

#### Restaurant Siesmayer,

☎ 069/90029200,

[www.palmengarten-gastronomie.de](http://www.palmengarten-gastronomie.de). Täglich 8 – 24 Uhr, Café mit Konditorei, warme Küche bis 23 Uhr. Im Südosten des Parks.

### Rudern im Park: »Sport« im Palmengarten



© Palmengarten der Stadt Frankfurt a. M.



## Hunger & Durst

### Bootshaus Dreyer,

Schaumainkai, Sachsenhausen. ☎ 069/621935, [www.bootshaus-dreyer.de](http://www.bootshaus-dreyer.de). Täglich 11 – 23 Uhr. Bootshaus mit Blick auf Frankfurts Skyline und Stahlwerkbrücke. Frühstück oder Kleinigkeiten zu essen und Erfrischendes zu trinken.

## Hunger & Durst

### Bootshaus FRCF 1887,

Fechenheimer Mainufer, ☎ 069/414438. Di – So 11.30 – 23 Uhr. Große Terrasse, Grillspezialitäten und Fischgerichte.



Linkliste unter:  
[www.wsv-buerger.de](http://www.wsv-buerger.de).

► Die Restaurantschiffe »Bootshaus« und »Woda« am Süden des Eisernen Stegs verleihen in den Sommermonaten Tret- und Ruderboote.

## Rudern und Paddeln auf dem Fluss

► Frankfurt ist eine Wiege des Rudersports in Deutschland. Die ersten Vereine wurden bereits in den 1860er Jahren gegründet. Ruderregatten auf dem Main zogen damals solche Zuschauermassen an wie heute der Frankfurt-Marathon. Die Ruderer und Kanuten sind natürlich immer noch am Fluss, aber alles läuft mittlerweile in einer kleinen, familiären Atmosphäre ab. Auch Kinder und Jugendliche sind daran beteiligt. Mittelpunkt des Vereinslebens bilden die Bootshäuser, die häufig ein **Lokal** besitzen, in dem auch Nichtmitglieder einkehren können, z.B. am Oberräder Ufer.

### Frankfurter Ruder-Club Fechenheim 1887 e.V.,

**FRCF**, Bootshaus Fechenheimer Leinpfad 1, 60386 Frankfurt, ☎ 069/65548, [www.frcf.de](http://www.frcf.de), [webmaster@frcf.de](mailto:webmaster@frcf.de).

### Frankfurter Rudergesellschaft Borussia 1896 e.V.,

Mainwasenweg 31, Rudererdorf Oberrad, 60599 Frankfurt a.M., ☎ 069/651185, [www.u-richter-rodgau.homepage.t-online.de](http://www.u-richter-rodgau.homepage.t-online.de), [u-richter.rodgau@t-online.de](mailto:u-richter.rodgau@t-online.de).

### Frankfurter Rudergesellschaft Oberrad 1879 e.V.,

Mainwasenweg 32, Rudererdorf Oberrad, 60599 Frankfurt, ☎ 069/65302873, Anrufbeantworter und Fax 654499, [www.frgo.de](http://www.frgo.de), [Frankfurter-Ruder-Ges.Oberrad@t-online.de](mailto:Frankfurter-Ruder-Ges.Oberrad@t-online.de).

### Frankfurter Ruderclub 1884 e.V., Geschäftsstelle:

☎ 069/56005835, Bootshaus Mainwasenweg 33, Rudererdorf Oberrad: ☎ 069/652345, [www.frc84.de](http://www.frc84.de), [vorstand@frc84.de](mailto:vorstand@frc84.de).

### Frankfurter Ruder- und Kanusportverein Sachsenhausen 1898 e.V.,

Mainwasenweg 34, 60599 Frankfurt, ☎ 069/652481, [www.frvs-1898.de](http://www.frvs-1898.de), [auskunft@frvs-1898.de](mailto:auskunft@frvs-1898.de);

**Frankfurter Ruderverein 1865**, Alte Brücke-Maininsel, 60594 Frankfurt a.M., ☎ 069/617301, [www.frv1865.de](http://www.frv1865.de), [info@frv1865.de](mailto:info@frv1865.de);

**Frankfurter Rudergesellschaft Sachsenhausen 1879**, Mainwasenweg 35, Rudererdorf Oberrad, 60599 Frankfurt, ☎ 069/653919, [www.rudern-in-frankfurt.de](http://www.rudern-in-frankfurt.de), [info@frgs.de](mailto:info@frgs.de);

**Frankfurter Rudergesellschaft Germania 1869 e.V.**, Schaumainkai 65, 60596, ☎ 069/612329, [www.frg-germania.de](http://www.frg-germania.de), [info@frg-germania.de](mailto:info@frg-germania.de);

**Frankfurter Kanu-Verein 1913**, Am Schaumainkai 90, ☎ 069/638284, [www.frankfurtkanu.de](http://www.frankfurtkanu.de), [info@frankfurtkanu.de](mailto:info@frankfurtkanu.de);

**Frauen-Ruderverein Freiweg**, Bootshaus Mainfeldstraße 35, 60528 Frankfurt-Niederrad, Mainufer, [www.freiweg-frankfurt.de](http://www.freiweg-frankfurt.de);

**Frankfurter Ruderclub Griesheim 1906 e.V.**, Griesheimer Stadtweg 77a, 65933 Frankfurt, ☎ 069/381179 oder 381883, [www.rcgriesheim.de](http://www.rcgriesheim.de), [beder@t-online.de](mailto:beder@t-online.de). Bootshaus am Main;

**Frankfurter Rudergesellschaft Nied 1921 e.V.**, Mainzer Landstraße 793, 65934 Frankfurt, ☎ 069/308-53762, [www.frg-nied.de](http://www.frg-nied.de), [webmaster@frg-nied.de](mailto:webmaster@frg-nied.de). Bootshaus an der Wörthspitze;

**Ruder-Club Nassovia Höchst 1881**, Bootshaus Mainzer Landstraße 791, 65934 Frankfurt-Nied, [www.nassovia-hoehst.de](http://www.nassovia-hoehst.de);

**Höchster Kanuclub Wiking**, Bootshaus An der Tillylinde 7, auf der Schwanheimer Mainseite, 60529 Frankfurt, ☎ 069/35353264, [www.hkcw.de](http://www.hkcw.de). Weitere Vereine am Untermain  
➤ Höchst & Untermain.



Bevor Kinder mit dem Wassersport auf dem Main beginnen, müssen sie gut schwimmen können. Nachweis erforderlich.

Auch auf der MS Wodan unterhalb vom Eisernen Steg könnt ihr nach dem Tretbootfahren einkehren



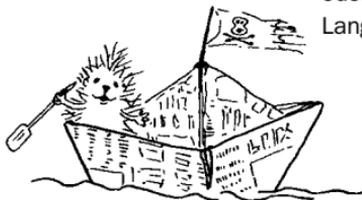
© Cornelia Kastelein



### Fahrten mit der Primus-Linie

Frankfurter Personenschiffahrt Anton Nauheimer GmbH, Mainkai 36, 60311 Frankfurt a.M. © 069/133837-0, 133837-33, Fax 282886. [www.primus-linie.de](http://www.primus-linie.de). [mail@primus-linie.de](mailto:mail@primus-linie.de). **Bahn/Bus:** U4, 5, Straba 11 Dom/Römer, 5 Min zum Eisernen Steg. **Zeiten:** ab März Sa, So und Fei; Mai – Mitte Okt Eiserner Steg zur Schleuse Griesheim täglich 11, 13, 15, 17 Uhr, zur Gerbermühle jeweils eine Std später, an So, Fei zusätzlich stündlich zwischen 11.30 – 17.30 Uhr sowie 18 und 18.30 Uhr. **Preise:** 50 Min 6,95, 100 Min Erw 8,95 €; Kinder 5 – 15 Jahre 50 Min 3,60 €; bis zu 3 Kinder unter 6 Jahre in Begleitung eines vollzahlenden Erw frei. In den Sommerferien Sonderpreise; Gruppen ab 10 Pers bei Tagesfahrten 10 %, ab 20 Pers 15 %, ab 30 Pers 20 %. **Infos:** Es gibt zwei Programmhefte, die Webseite ist sehr detailliert, Tonbandansage © 069/133837-13. Fahrkarten vor Fahrtbeginn am Kiosk am Mainkai/Eiserner Steg.

► Die Frankfurter Primus-Linie verkehrt ganzjährig auf Main und Rhein, allerdings bietet sie im Winter nur ganz wenige Fahrten an. Erst ab Mai werden es mehr, im Juni und August sind es dann recht viele. Für Familien mit Kindern sind die kurzen, jeweils 50 Min dauernden Frankfurter Rundfahrten vom **Eisernen Steg** flussaufwärts Richtung **Gerbermühle** oder flussabwärts bis zur **Schleuse Griesheim** zeitlich eine gute Distanz. Außerdem sind dies abwechslungsreiche Strecken. Dagegen dürften die Fahrten nach **Seligenstadt** oder **Aschaffenburg**, nach **Mainz** oder **Rüdesheim** zu lang sein, da kommen dann bald Langeweile und Unmut auf.



## Radeln am Fluss

### An der Nidda entlang 1: Von der Mündung bei Nied nach Heddernheim

Länge: 12 km, flach, ganz leicht. Bahn/Bus: S1, 2 Nied. Rückweg: U1 – 3 ab Heddernheim.

► Der Niddaradweg beginnt an der **Wörthspitze** in Nied, wo das Vogelsbergflüsschen in den Main mündet. Ihr fahrt auf dieser Etappe immer dicht am Flussufer, der Weg ist gut ausgebaut und ordentlich markiert. Nachdem **Höchst** (links) und **Nied** (rechts) hinter euch liegen, kommt ein breiter, offener Streifen. Hier habt ihr bei klarem Wetter einen schönen Blick auf den Taunus mit dem Feldberg. Auf den letzten 900 m vor der Autobahn begleitet euch rechter Hand der Niedwald. In diesem Bereich gibt es auch mehrere urwüchsige Altarme.

Nachdem ihr die Wiesbadener Straße und die A5 unterquert habt, beginnt alsbald linker Hand **Rödelheim**, rechts liegt der Biegwald. Kurz danach führt der Niddaradweg über eine große Flussinsel, die von den mächtigen Bäumen des *Solmsparks* bedeckt ist. Nördlich davon geht es ganz kurz in den *Brentanopark*. Über ein Inselchen wechselt ihr auf das linke Niddaufer, auf dem ihr bis Heddernheim bleibt. Während ihr rechter Hand das ↗ Brentanobad liegen gelassen habt, führt die Route kurz darauf an einem geräumigen Spiel- und Bolzplatz entlang – eine gute Gelegenheit, die Tour für eine Weile zu unterbrechen. Kurz nach dem Spielplatz unterquert ihr dicht hintereinander die U6 und den Autobahnzubringer. Danach wird es bald wieder ruhiger: Es folgt ein landschaftlich sehr interessanter Abschnitt, auf den nächsten 2 km kommt ihr direkt an zwei urigen Altarmen vorbei. Dann geht es an der **Praunheimer Brücke** vorbei, bevor ein letzter, urwaldhafter Altarm euch ein Stück begleitet. Anschließend führt die Route an einem großen, öffentlichen Fußballplatz vorbei und unterquert die U1. Am Ufer zieht sich jetzt ein beliebtes

## RADTOUREN



 Umweltamt Stadt Frankfurt, Die *GrünGürtel Freizeitkarte*, 1:20.000, kostenlos bei der ↗ Bürgerinfo. Markiert sind alle Waldflächen, Seen, naturkundlich relevante Phänomene und Einrichtungen, Rad- und Wanderwege, Naturlehrpfade, Buslinien, S-, U- und Straßenbahnen, sogar Gaststätten, Kioske und Fahrradläden.

### Hunger & Durst

**Anglerheim**, Grüne Weide 20, ☎ 069/394666. Di – Fr 15 – 22, Sa 13 – 22, So, Fei 10 – 22 Uhr. 100 m vom Radweg, lauschig am Nidda-Altarm.



## Hunger & Durst

**Römerschänke**, Hadri-  
anstraße 48, ☎ 069/  
95115333, Mo – Fr  
15 – 24, Sa, So 12 – 24  
Uhr. Mit Sonnenterras-  
se, bei schönem Wetter  
Biergarten 1 Std früher  
geöffnet. Bunt durch-  
mischte Küche: Hand-  
käs mit Musik, Speck-  
pfanne, Spaghetti,  
Schnitzel, Fisch und Ge-  
grilltes.

Freizeitgebiet entlang mit Liegewiesen, Grillplatz, Mi-  
nigolfplatz, Spielplatz und dem **Restaurant Römer-  
schänke** – eine weitere Gelegenheit für eine Unter-  
brechung der Radtour. Dahinter liegt die Römerstadt,  
die in den 1920er Jahren nach den Vorstellungen  
des Architekten Ernst May erbaut wurde. Direkt hin-  
ter dem Erholungsgebiet erreicht ihr **Heddernheim**.  
Der Niddaradweg führt nun bis zur Maybachbrücke,  
dem Etappenziel, an Schrebergärten entlang.

## An der Nidda entlang 2: Von Heddernheim nach Bad Vilbel

**Länge:** 9 km, flach, ganz leicht. **Bahn/Bus:** U1 – 3 Hed-  
dernheim. **Rückweg:** S6 ab Bhf Bad Vilbel.

► Die Tour beginnt an der Maybachbrücke am  
Ostrand von **Heddernheim**. Es geht zunächst auf  
dem linken Nidda-Ufer bis zum Wehr (kurz vor dem  
Campingplatz) und dann auf einem Brückchen zum  
➤ **Eschersheimer Freibad** hinüber. Der Nidda-Rad-  
weg verläuft anschließend 5,5 km auf dieser Seite.  
Hinter dem Freibad beginnt offenes Gelände: Linker  
Hand erhebt sich ein begrünter Bauschuttberg, die  
Nidda ist nun viel schmaler und weist wenig Gehölz  
auf. Über eine längere Strecke schaut ihr links auf  
Kalbach und Bonames und rechts auf Frankfurter  
Berg. Knapp 3 km nach dem Start der Radtour liegt  
600 m abseits des Radwegs am ehemaligen Hub-  
schrauberlandeplatz von Bonames das familien-  
freundliche ➤ **Tower-Café**.

Nachdem kurz darauf die **Homburger Landstraße**  
überquert ist, die Bonames und Frankfurter Berg ver-  
bindet, beginnt ein ansprenderer Flussabschnitt,  
denn zwischen Bonames und Harheim ist einiges ge-  
tan worden für die Renaturierung des Gewässers. An  
manchen Stellen gibt es sogar Ansätze zu Auwäld-  
chen. Auf der Höhe von Berkersheim, das sich rech-  
ter Hand malerisch am Hang ausbreitet, gibt's zur  
Abwechslung einen Reitplatz und eine **Weide** mit zot-  
teligen schottischen Hochlandrindern. Nach den





Beim **Tower-Café** lauert auf der Niddabrücke das Grüngürteltier. Das seltsame Zwitterwesen fühlt sich nur in grüner Umgebung wohl. Es kann laufen, schwimmen und fliegen! Entdeckt hat das Grüngürteltier der Zeichner und Satiriker Robert Gernhardt, 1937 – 2006.

Hauptakteuren riecht es hier auch ganz kräftig. Bald darauf seid ihr auf Höhe von Harheim. Direkt hinter der **Eschbach-Einmündung** – einem ganz lauschigen Fleckchen – wechselt der Nidda-Radweg auf das linke Ufer, auf dem ihr bis Bad Vilbel bleibt. Auf der gegenüberliegenden Seite begleiten euch Streuobstwiesen. 800 m hinter dem Harheimer Brückchen unterquert ihr die geräuschvolle A3. Kurz vor **Bad Vilbel** geht es mal kurz ein wenig von der Nidda weg, im Städtchen selbst bleibt ihr am linken Ufer. Es geht am Frei- und Hallenbad und am Kurpark mit Spielplätzen vorbei. Die Tour endet an der Homburger Straße. Ganz in der Nähe befindet sich die Wasserburg mit dem Brunnenmuseum.

### Main-Radweg 3: Vom Eisernen Steg nach Höchst und Hattersheim

**Länge:** 19 km, keine Steigung, leicht. **Infos:** Zeiten und Preise Personenfähre Höchst **Griffmarke Info & Verkehr.**

► Ihr startet diese Main-Radtour auf der Südseite des **Eisernen Steges**. Es geht flussabwärts. Zunächst rollt ihr ein längeres Stück auf der breiten Promenade unten am Mainufer. Dann geht es enger zu:

#### Hunger & Durst

**Alte Mühle**, Lohstraße

13, Bad Vilbel,

☎ 06101/127283.

[www.altmuehle.net](http://www.altmuehle.net).

Mo 17 – 1, Di – Sa 11 –

1, So und Fei 10 – 1

Uhr. Auf der anderen

Niddaseite vom Nidda-

Radweg. Italienisches

Restaurant-Café, für

Kinder z.B. Nudeln mit

Tomatensoße 3,50 €.





*Täglich passieren etwa 60 Last- und Passagierschiffe die **Staustufe Griesheim**. Sie besteht aus einem Walzenwehr mit einer Wehrbreite von 3 x 40 m und einer Fallhöhe von 4,49 m bei Normalstau, zwei Schleusenkammern, die jeweils 344 m lang und 12 bzw. 15 m breit sind, einer Bootschleuse und einer Fischtreppe. Turbinen und Generatoren werden zur Erzeugung von Strom genutzt. Sie kann von Fußgängern und Radfahrern auf einem Steg überquert werden.*

Mal seid ihr direkt unten am Fluss, mal oben neben einer stark befahrenen Straße. Zunächst habt ihr die Skyline der Bankenhochhäuser im Blick, dann schaut ihr auf die neuen Wohnhäuser des ehemaligen Westhafens. Anschließend sind eure Ausblicke lange von Industrieanlagen und anderen gewerblichen Bauwerken bestimmt. Hinter der vierten Brücke solltet ihr rechts einen Abstecher auf die Maininsel ↗ **Licht- und Luftbad** unternehmen, die über einen Steg zu erreichen ist. Hier könnt ihr in strandähnlicher Atmosphäre spielen und sonnenbaden oder aber einkehren. 2,5 km flussabwärts, hinter zwei weiteren Brücken, taucht das massive Bauwerk der **Staustufe Griesheim** auf, das mitten über eine lang gestreckte, schmale Insel angelegt ist. Den Schiffen in der Schleuse beim Auf- oder Abstieg zuzuschauen, lohnt sich, ebenso die vielen – zum Teil sogar seltenen – Vögel zu beobachten. Es ist durchaus möglich, dass ihr Kormorane oder Graureiher zu sehen bekommt! Danach radelt ihr bis zur mächtigen **Schwanheimer Brücke** zwischen Schwanheim und dem Industriepark Griesheim. Dahinter geht es durch die weite Aue des Schwanheimer Unterfeldes. Schließlich gelangt ihr zur Anlegestelle der Höchster Mainfähre, von wo aus ihr einen schönen Blick auf die Altstadt habt. Ein Abstecher zur gegenüberliegenden Promenade mit Spielplatz und Gastronomie oder zum ↗ Höchster Schloss mit seinem Museum ist überlegenswert. Ein anderes schönes Ziel wäre die ↗ Schwanheimer Düne, 1 km südlich.

Auf dem **weiteren Weg flussabwärts** führt die Route nun ein Stück vom Main weg und verläuft ab der Anlegestelle in südwestlicher Richtung um den Industriepark Höchst herum. Danach fährt ihr über die **Sindlinger Brücke** zum nördlichen Mainufer hinüber. Anschließend geht es in der Mainaue 2,5 km bis zum **Schwarzbach** wieder am Fluss entlang. Der letzte Abschnitt verläuft an dem beschaulichen Taunusbach aufwärts. Für Abwechslung sorgen ein Wehr und ein



kleines Gehege. Nach gut 2 km geht es links zum nahen S-Bhf **Hattersheim** hinüber.

## Radeln über Berg und Tal

### Radeln und Schaukeln: Auf der alten Handelsstraße unterwegs

**Strecke:** Bergen – Ostheim. **Länge:** 18 km, keine starke Steigung, gute Orientierung. **Bahn/Bus:** U7 Enkheim, Bus 42, 43 nach Bergen. **Rückweg:** vom Bahnhof Ostheim mit der Bahnlinie 33 Richtung Hanau oder Nidderau/Friedberg, in Nidderau auch Anschluss nach Bad Vilbel/Frankfurt oder Glauburg-Stockheim.

► Diese Radtour verläuft auf der Route der berühmten alten Handelsstraße von Frankfurt nach Leipzig, der Hohen Straße. Ihr startet im historischen Zentrum von **Bergen** und fahrt auf der Marktstraße gen Osten. Nach ca. 600 m geht es links im Gräsiger Weg zur B521 hinauf, wo ihr in den **Radweg Hohe Straße** gelangt. Die Strecke ist auf dem ganzen Abschnitt bis Ostheim gut markiert und außerdem asphaltiert, was gemütliches Radeln oder Wandern ermöglicht. Sie verläuft auf einem Bergrücken zwischen dem Niddertal (Wetterau) und dem Main-Kinzig-Tal und bietet tolle Ausblicke nach beiden Seiten. An insgesamt 10 Wegstationen bekommt ihr interessante Informationen zur Geschichte der Hohen Straße, zur Region und zu markanten Naturphänomenen, hier könnt euch hinsetzen, hinlegen und manchmal sogar Schaukeln.

Zunächst verläuft die Hohe Straße durch Felder. Nach 3 km durchquert ihr ein Wäldchen, dann folgt nochmals Wald und Flur. Bei Kilometer 7 seid ihr schließlich am **Lausbaum**. Dort könnt ihr euch an einem Tisch zum Picknick niederlassen. Für zusätzlichen Spaß sorgen zwei Hängemattenschaukeln. 2,5 km weiter trifft ihr kurz hintereinander auf die Stationen Galgenschaukel und Vogelneuschaukel.



**2** Regionalpark RheinMain, Die Hohe Straße. Von Frankfurt-Bergen nach Hammersbach. Freizeitkarte, kostenlos erhältlich bei der Stadtverwaltung Maintal, Klosterhofstraße 4 – 6.





## Lehrgarten des OGV Windecken

mit Obstbäumen, Sträuchern sowie einem Kräutergarten. So 11 – 18 auch für die Öffentlichkeit zugänglich, Sonachmittag ab 15 Uhr Kaffee und Kuchen oder kalte Getränke und Wurst.

Wiederum 4 km dahinter taucht ein anderer uralter Baum auf, der Wartbaum. Kurz danach kommt ihr am **Lehrgarten des OGV Windecken** vorbei. Danach sind es noch 2,5 km, bis es links nach Ostheim hinuntergeht. In **Ostheim** passiert ihr auf der Vorderstraße die Kirche, biegt kurz dahinter links in die Hanauer Straße ein und erreicht 200 m weiter rechts über die Eisenbahnstraße den Bahnhof.

## Vom Niddatal ins Taunusvorland

**Strecke:** Niederursel – Oberursel und zurück. **Länge:** 13 km, flach, leicht. **Bahn/Bus:** U3 Wiesenau.

► Vom **U-Bhf Wiesenau** radelt ihr am Urselfach aufwärts zur **U-Bahnstation Niederursel**. Dort wechselt ihr auf die rechte Seite der Linie und fahrt dann nach kurzem Anstieg auf stets flacher Strecke parallel zu den Schienen auf dem Radweg Richtung Taunus. Es besteht ein schöner Ausblick auf die Berge rund um den 880 m hohen Feldberg. Bis auf Höhe der Krebismühle begleiten euch rechter Hand Streuobstwiesen. Anschließend geht es durch Felder bis zur Station Bommersheim. Dort biegt ihr rechts in die Bommersheimer Straße und gleich darauf links in die Geschwister-Scholl-Straße ein. Ihr kommt an einem schönen Spielplatz vorbei, wo ihr auch picknicken könnt. Es geht anschließend via Homburger Landstraße (links), Hauffstraße (rechts) und Lenastraße (links) in die Frankfurter Straße (rechts). Hinter dem Bahnübergang lasst ihr rechter Hand den Bahnhof Oberursel links liegen und folgt linker Hand der S-Bahnlinie Richtung Stierstadt. Bald darauf seid ihr wieder in der Flur. Kurz vor dem Bf Stierstadt führt die Route an einem idyllischen Feuchtbiotop vorbei. Knapp 400 m hinter dem Bf wechselt ihr dann auf die andere Seite der Bahnlinie und seit kurz darauf am *Käsbach* (rechts), der nach 150 m in den *Urselfach* mündet. Diesen munteren Taunusbach abwärts geht es, durch Wiesen hindurch, nach **Weißkirchen**. Dessen schönen alten Ortskern durchquert ihr in



südöstlicher Richtung auf der gewässernahen Urseibachstraße. Außerdem führt die Route an dem male-  
rischen **Gasthaus zur Linde** vorbei. Am Ortsrand hal-  
tet ihr euch rechts und steigt etwas bergauf bis zur  
nächsten Kreuzung, in die ihr links einbiegt. Ihr seid  
jetzt ein Stück oberhalb des Urseibaches und es  
geht wieder durch Felder. Direkt vor dem großen Aus-  
siedlerhof Burghof kehrt ihr jedoch wieder zum Urseib-  
bach zurück, dem ihr danach bis zum Start und Ziel  
**U-Bahnstation Wiesenau** folgt. Kurz vor Niederur-  
sel geht es an mehreren ehemaligen Mühlen vorbei. Im  
Ort fährt ihr links zur U-Bahnstation Niederur-  
sel hinüber, wo sich auch das bekannte Ausflugslokal **Lah-  
mer Esel** befindet. Bis zur Wiesenau sind es nur  
noch gut 600 m.

## Hunger & Durst

**Zur Linde**, Urseibachstr.  
12, Weißkirchen.  
☎ 06171/286355,  
www.zur-linde-oberur-  
sel.de. Di – Fr ab 17  
Uhr, Sa, So ab 11 Uhr.  
Große Auswahl, regiona-  
le Küche, frischer Süßer  
und selbst gekelterter  
Apfelwein im Fachwerk-  
bau und im Garten  
unter der Linde.

## Radeln im Wald

### Radtouren im Stadtwald 1: Streifzug durch den Unterwald

**Länge:** 12 km, immer flach und leicht durch  
den nordwestlichen Stadtwald. **Bahn/Bus:**  
Straba 12, 19 Rheinlandstraße.

► Die gemütliche Rundtour durch den nordwest-  
lichen Stadtwald, der auch Unterwald genannt wird,  
beginnt neben der Straßenbahn-Endhaltestelle der Li-  
nien 12 und 19 an der **Ecke Rheinlandstraße** und  
**Schwanheimer Bahnstraße**. Ihr fahrt Richtung Sü-  
den in den Wald. Nach 800 m geht es links auf den  
**Radweg R8**, dem ihr nun lange gen Osten folgt – ins-  
gesamt 2,5 km, zuerst an der großen Schwanheimer  
Wiese entlang, anschließend durch tiefen Wald. Cir-  
ca 200 m hinter der Straßenbahnhaltestelle Waldau  
und kurz vor der A5 biegt ihr rechts in die **Waldau-  
schneise** ein. 800 m südlich wechselt ihr wieder die  
Richtung: Ihr biegt nach rechts ab. Anschließend  
geht es auf dem breiten **Waldweg Grenzschnaise**,  
auch als *Historischer Wanderweg Schwanheim* be-





© Sung-Nam Jin

**Im Radanhänger haben auch die Jüngsten Spaß an der Radtour**



Wenn euch die Radtour nicht allzu sehr ermüdet hat, könnt ihr anschließend noch das ➤ Verkehrsmuseum Schwanheim, den ➤ Kobelt-Zoo oder den Waldspielplatz Schwanheim besuchen.

kannt, 3,5 km geradeaus nach Westen bis zur Lichttalschneise. Streckenweise fällt das Gelände auf der Nordseite steil ab, ihr befindet euch auf der Kelsterbacher Terrasse. Nach gut 2 km passiert ihr einen Bereich, wo man früher für die Schwanheimer Straßen Steine abgebaut hat. Ein großes Loch wurde dafür ins Gelände gerissen und nach dem Zweiten Weltkrieg mit Trümmerschutt wieder aufgefüllt. Eine Infotafel macht darauf aufmerksam.

Schließlich biegt ihr rechts in die **Lichttalschneise** ein. Nach 500 m seid ihr wieder an der großen Schwanheimer Wiese angekommen, wenn auch dies Mal an ihrer Westseite. An ihrem Südrand geht's nun rechts schnurstracks zur 1 km östlich gelegenen **Schwanheimer Bahnstraße** hinüber, auf der ihr nach 800 m wieder am Ausgangs- und Zielpunkt ankommt.

## **Radtouren im Stadtwald 2: Streifzug durch den Oberwald**

**Länge:** 10 km, flach und leicht, durch den östlichen Stadtwald. **Bahn/Bus:** Bus 30, 36 bis Hainerweg/Waldrand.

► Vom ➤ **Waldspielpark Goetheturm** fahrt ihr auf dem Wenzelsweg Richtung Südosten in den Wald hinein, zunächst bis zur 600 m entfernten Scheerwaldschneise. Auf diesem breiten Waldweg gelangt ihr nach knapp 2 km in südwestlicher Richtung zum Miguelsweg und auf diesem 600 m nach Südosten zum **Kesselbruchweiher**, einem idyllischen Waldsee mit einem wilden Inselchen, wo 1963 – 1965 Kies abgebaut wurde. Auf Bänken könnt ihr euch ausruhen, an Seerosen erfreuen und Vögel beobachten. Hier sind in größerer Zahl Wasserfrösche zu Hause, die sich

